



EINGEGANGEN

06. April 2006

Städte- und Gemeindebund
Nordrhein-Westfalen

Arbeitsgemeinschaft für den Regierungsbezirk Köln

Der Vorsitzende

An die Mitglieder des
Städte- und Gemeindebundes
Nordrhein-Westfalen
im Regierungsbezirk Köln

Bürgermeister Johannes Maubach,
Odenthal

Telefon: 02202/710-100

Telefax: 02202/710-190

3. April 2006

65. Sitzung der Arbeitsgemeinschaft für den Regierungsbezirk Köln am 08.06.2006

Sehr geehrte Damen und Herren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister,

hiermit laden wir Sie recht herzlich zur nächsten Tagung der Arbeitsgemeinschaft im Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen für den Regierungsbezirk Köln ein.

Die Tagung findet statt am

Donnerstag, dem 8. Juni 2006,

- 10.30 Uhr -

**in 50259 Pulheim, Steinstraße 13-17,
Dr.-Hans-Köster-Saal.**

Der Dr.-Hans-Köster-Saal liegt neben dem Rathaus. Gegenüber des Saales befindet sich ein Parkplatz, der am 8. Juni teilweise reserviert wird. Neben dem Bahnhof (200 m Fußweg) kann auch ein Parkhaus genutzt werden. Der Bahnhof in Pulheim ist vom Kölner Hauptbahnhof in ca. 15 Minuten zu erreichen. Eine Anfahrtsskizze ist als Anlage beigelegt.

Es ist folgende **Tagesordnung** vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Grußwort des Bürgermeisters der Stadt Pulheim, Dr. Karl August Morisse
3. Grußwort des Landrates des Rhein-Erft-Kreises, Werner Stump
4. Aktuelles aus der Verbandsarbeit
BE: Hauptgeschäftsführer Dr. Bernd Jürgen Schneider
5. Stand der Verwaltungsstrukturreform der Bezirksregierung Köln
BE: Regierungspräsident Hans Peter Lindlar, Bezirksregierung Köln
6. Kommunale Position zur aktuellen Situation in der Kinder- und Jugendhilfe
BE: Hauptreferent Horst-Heinrich Gerbrand, StGB NRW
7. Erfahrungsaustausch
8. Verschiedenes

Nach den Vorträgen besteht jeweils die Möglichkeit zur Aussprache.

Die Tagung soll um 12.30 Uhr beendet sein.

Inhaltlicher Schwerpunkt der Tagung werden die Themen sein, die im Jahr 2006 eine hervorgehobene Bedeutung für die Städte und Gemeinden einnehmen werden. Hierzu gehört zum einen die Entwicklung der kommunalen Finanzen vor dem Hintergrund des Landeshaushaltes 2006 sowie des Gemeindefinanzierungsgesetzes 2006. Für die Städte und Gemeinden sind zum anderen auch eine Reihe von richtungweisenden Aussagen aus der Koalitionsvereinbarung von besonderer Bedeutung. So ist angekündigt, einige Regelungen aus der Gemeindeordnung in der laufenden Legislaturperiode zu novellieren.

Der Regierungspräsident Lindlar hat seine Teilnahme an der Sitzung zugesagt. Er wird über den Stand der Verwaltungsstrukturreform der Bezirksregierung Köln referieren.

Schließlich wird die kommunale Position zur aktuellen Situation in der Kinder- und Jugendhilfe erörtert.

Für die Vorbesprechungen der politischen Gruppierungen stehen entsprechend ausgeschilderte Räumlichkeiten zur Verfügung:

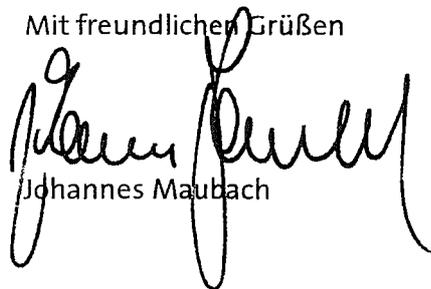
CDU	Dr.-Hans-Köster-Saal (kleiner Saal)	- CDU-Treffen	10.00 Uhr
SPD	Rathaus-Foyer, Raum 46	- SPD-Treffen	9.30 Uhr
FDP	Rathaus-Foyer, Raum 45	- FDP-Treffen	9.30 Uhr
Bündnis 90/Grüne	Rathaus-Foyer, Raum 44	- Bd.90/Grüne	9.30 Uhr
Freie Wählergemeinschaft	Rathaus-Foyer, Raum 48	- FWG	9.30 Uhr

Die beigefügten Mehranfertigungen der Einladungen bitte ich möglichst umgehend allen im Rat vertretenen Fraktionen weiterzugeben, damit auch die ehrenamtlich im kommunalpolitischen Bereich Engagierten an diesem Informationsaustausch teilnehmen können. Zur Gewährleistung eines reibungslosen organisatorischen Tagungsablaufs wäre es hilfreich, wenn Sie auf den beiliegenden Anmeldeformularen angeben könnten, mit wie vielen Personen Sie an der Sitzung der Arbeitsgemeinschaft teilnehmen werden.

Die Lage des Sitzungsortes können Sie der **beigefügten** Anreisebeschreibung entnehmen.

Ich wünsche schon jetzt eine gute Anreise und hoffe auf einen erfolgreichen Verlauf der Tagung.

Mit freundlichen Grüßen



Johannes Maubach

Anlagen